

**NACHWEIS DER FACHLICHEN EIGNUNG  
FÜR DEN PERSONENKRAFTVERKEHR (OMNIBUS-GEWERBE)  
Anmeldung zur Prüfung**



LAND  
OBERÖSTERREICH

**SVD-Verk/E-3**

**Amt der Oö. Landesregierung**

Direktion Straßenbau und Verkehr

Abteilung Verkehr

Bahnhofplatz 1

4021 Linz

Eingangsstempel

Zutreffendes ankreuzen!

**Antragsteller/in**

|                    |   |                  |             |
|--------------------|---|------------------|-------------|
| Name               | Familienname _____  |                  |             |
|                    | Vorname _____   |                  | Titel _____ |
| Geschlecht         | <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich |                  |             |
| Geburtsdatum       |   | Geburtsort _____ |             |
| Staatsbürgerschaft | _____   |                  |             |
| Anschrift          | PLZ _____ Ort _____   |                  |             |
|                    | Straße _____  |                  | Nr. _____   |
|                    | Telefon _____   |                  | Fax _____   |
|                    | E-Mail _____  |                  |             |

Ich melde mich hiermit zur oben bezeichneten Prüfung der fachlichen Eignung zum nächsten Prüfungstermin an und lege  
– meine Geburtsurkunde und  
– meinen Meldezettel  
dieser Anmeldung bei.

Weiters ersuche ich um Anrechnung von Prüfungsgegenständen bei Ablegung der genannten Prüfung und daher um Ausstellung einer Bescheinigung nach § 14 der Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr, BGBl. 889/1994 i.d.F. BGBl. II Nr. 46/2001, da mir auf Grund folgender abgelegter Prüfung(en) bzw. folgender abgeschlossener Ausbildung oder meiner ununterbrochenen dreijährigen Tätigkeit als Selbständiger (oder in kaufmännisch leitender Stellung in einem Unternehmen) Prüfungsgegenstände angerechnet werden können.  
**(Anmerkung: Der entsprechende Nachweis ist im Original beizulegen!)**

Die Anrechnung von Prüfungsgegenständen und gleichzeitige Ausstellung einer Bescheinigung nach § 14 der Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr, BGBl. 889/1994 i.d.F. BGBl. II Nr. 46/2001, wird nicht beantragt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

**Hinweis:**

**Wird die Anrechnung von Prüfungsgegenständen beantragt, ist diese Eingabe – ebenso wie die Anmeldung zur Prüfung – mit jeweils 14,30 Euro zu vergebühren. Jede nicht bereits vergebührte Beilage (z. B. Kopie eines Dokumentes) ist mit jeweils 3,90 Euro zu vergebühren. Diese Gebühren werden – ebenso wie die Prüfungsgebühr – gesondert mittels Erlagschein vorgeschrieben.**

**Rückfragen:**

Direktion Straßenbau und Verkehr (SVD), Abteilung Verkehr (Verk)

Tel.: (+43 732) 77 20-155 62; Fax: (+43 732) 77 20-21 16 88; E-Mail: verk.post@ooe.gv.at